

Ständige Weiterbildung

# Afternoon-Series

Ausbildungszyklus «Pension Assets»:  
Vermögensbewirtschaftung für Verantwortliche der 2. Säule

---

**21./28. April, 5. Mai 2020**  
**Zürich**

[www.vps.ch](http://www.vps.ch)

## Afternoon-Series

**Mit dem Ausbildungszyklus erhalten die Teilnehmenden ein aktualisiertes Wissen in Sachen Vermögensbewirtschaftung, kennen die Wirkungsweisen und das Zusammenspiel der Anlagen, stellen die wichtigen Fragen zur Aktivseite einer Pensionskasse und können eine Anlagestrategie auf ihre Plausibilität beurteilen. Der interaktiv geleitete Workshop unterstützt Sie in Fragen zum Asset Management.**

Unsere «Afternoon-Series» richten sich an Verantwortliche der 2. Säule, die sich mit Anlagefragen befassen. Dies sind Geschäftsführer und Anlageverantwortliche als wichtigste operative Schnittstelle, Pensionskassenexperten, die sich neben den Verpflichtungen auch mit den Anlagen befassen müssen und natürlich strategische Führungsorgane, die ihr Grundwissen aktualisieren möchten.

**Infos und  
Anmeldung unter  
[www.vps.ch](http://www.vps.ch)**

# Inhalt

---

## Afternoon 1 | Dienstag, 21. April 2020

---

### Grundwissen, «Basics»

Einführung; Aufbauorganisation einer Pensionskasse; Governance/Gewaltentrennung und Investment; Prinzipien der Vermögensanlagen einer PK; Kriterien für Auswahl von Kapitalanlagen; Bewertung von Kapitalanlagen; Taktisches oder regelbasiertes Bilanzmanagement; Aktives und passives Management; Wrap-up und Summary

**Stefan Beiner**, Leiter Asset Management, stv. Direktor Pensionskasse des Bunds PUBLICA  
**Adrian Wipf**, Leiter Asset Management, Mitglied GL BVK

### Risk Management

Relevante Risiken; Messung der Risiken; Sinnvolle Kennzahlen; Steuerung der Risiken; Overlay/Fallstricke

**Heinrich Flückiger**, Senior Consultant Prevanto AG  
**Markus Hübscher**, Geschäftsführer Pensionskasse SBB

## Afternoon 2 | Dienstag, 28. April 2020

---

### Asset-Liability-Management

Erwartete Renditen und weitere Input-Parameter; Finanzielle und strukturelle Risikofähigkeit (inkl. Rolle Arbeitgeber); Einfluss der Sollrendite/ Risikotreiber; Risikobemessung unter Beachtung der Verpflichtungen; Risikobudgetierung; Strategierisiko vs. Umsetzungsrisiko; Pitfalls (z.B. Optimierer, Modellgläubigkeit, Abhängigkeit Input-Parameter); Beispiel aus der Praxis

**Marco Jost**, Partner PPCmetrics AG  
**Martin Wagner**, Geschäftsführer/CEO Pensionskasse Credit Suisse Group (Schweiz)

### Anlageprozess konkret

Ausgestaltung des Anlageprozesses in der Praxis; Anlageorganisation, Anlagestrategie, Anlagetaktik und Umsetzung; Anlageorganisation: Etablierung einer effizienten Anlageorganisation; Anlagestrategie: Risikobudget, Prognose- und Allokationsansätze sowie Benchmarkselektion; Anlagetaktik: Rebalancing vs. aktive Allokationssteuerung; Umsetzung: Titelselektion und Managerselektion sowie opportunistische Investments im aktuellen Marktumfeld; Vereinigung von Praktiker- und Consultant-Sicht

**Andreas Dänzer**, Leiter Kapitalanlagen, Mitglied der Geschäftsleitung, Asga Pensionskasse  
**Ueli Mettler**, Partner c-alm AG

## Afternoon 3 | Dienstag, 5. Mai 2020

---

### Anlagereporting

Inhalt und Umfang des Anlagereportings, auch in Funktion der Anlageinstrumente; Periodizität; Empfängerkreis; Interpretation der Resultate: Interventionen? Daraus abgeleitet auch Fragen der Organisation, Governance

**Michael Haene**, Oekonomische Fachbereichsleitung der Pensionskasse Stadt Zürich  
**Lukas Riesen**, Partner PPCmetrics AG

### Alternative Anlagen

Abgrenzung, Risikoprämien, Rolle Gesamtportfolio; wichtigste Alternative Anlageklassen: Private Equity, Private Debt, Insurance Linked Securities, Hedge Funds, Commodities, Vergleich der Risikoprämien, Liquidität und Kosten; Abgrenzung gemäss BVV 2;

**Roman Denkinger**, Head of Asset Management, Mitglied der Geschäftsleitung comPlan  
**Christoph Gort**, Partner SIGLO Capital Advisors AG

*Programmänderungen vorbehalten*

## Veranstalter



VPS Verlag  
Personalvorsorge  
und Sozial-  
versicherung AG

### Ort

Four Points by Sheraton Sihlcity Zürich, Kalandergasse 1, 8045 Zürich

### Zeit

Ganzer Kurs: 3 Nachmittage mit 6 Themenblöcken, 13.30 – 19.00 Uhr

### Kosten

Fr. 1920.– pro Teilnehmer/in (Einzeltage Fr. 710.–)

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge», Mitglieder SKPE und Mitglieder VVP:

Fr. 1710.– pro Teilnehmer/in (Einzeltage Fr. 660.–)

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Apéro riche

AGB: [www.vps.ch](http://www.vps.ch)

### Credit Points pro Afternoon

Berufliche Vorsorge: 6 CP (total 18)

CFA Society Switzerland: 4.5 CE Credits (total 13.5)

Cicero: 6 CP (total 18)

Mitglieder SAV: 3 CP (total 9)

Mitglieder SKPE: 3 CP (total 9)

Anmeldung unter [www.vps.ch](http://www.vps.ch)

### Auskünfte

Beatrice Steiner, Telefon: +41 (0)41 317 07 48, [bs@vps.ch](mailto:bs@vps.ch), [www.vps.ch](http://www.vps.ch)

VPS Verlag Personalvorsorge und Sozialversicherung AG, Postfach 4242, 6002 Luzern

## Partner/Credit Points

